



Ein Begräbnisort für alle

**Infoveranstaltung
im künftigen Kolumbarium St. Franziskus
am Sonntag, 14. September
um 17 Uhr**

Die Franziskuskirche wird ein Kolumbarium, also eine Begräbnisstätte für Urnen. Viele Menschen haben bereits signalisiert, dass sie dort bestattet werden möchten.

Wie wird der Raum künftig aussehen?

Wer kann dort bestattet werden?

Was muss ich tun, um eine Grabstätte zu erwerben?

Was kostet eine Urnenkammer?

Wann geht es los?

Wann wird der Bau abgeschlossen sein?

Um dies und sicher noch einiges mehr wird es gehen bei einer ersten Infoveranstaltung in St. Franziskus am Sonntag, 14. September um 17 Uhr.

Kommen Sie gerne vorbei, informieren Sie sich, bringen Sie interessierte Freunde und Bekannte und Familienangehörige mit! An diesem Nachmittag wird viel Raum sein für Ihre Fragen.

Zum Konzept des künftigen Kolumbariums gehört, dass dort auch Menschen bestattet werden können, die keinen christlichen Hintergrund haben.

Mit anderen Worten: Auch nicht-religiöse Menschen oder Mitglieder anderer Religionsgemeinschaften, die keinen christlichen Bestattungsritus wünschen, haben die Möglichkeit, ihre letzte Ruhestätte an diesem Ort zu finden und durch den Vertreter einer anderen Religion oder eine Trauerrednerin, einen Trauerredner begleitet zu werden.

Herzlich willkommen!

Alexander Bergel

Aus der Gemeinde

Erlebe dein blaues Wunder!

Die Welt zu Gast in der Bergkirche

Sechs Meter groß schwebt sie im Kirchsaal. Durch die auf NASA-Bildern beruhende Nachbildung der Erde können Betrachterinnen und Betrachter eine Astronautenperspektive einnehmen. Noch bis zum 15. September von 13 bis 22 Uhr in der Bergkirche (Bergstraße 16).

An jedem Tag gibt es zu verschiedenen Zeiten kurze Gebete: um 14 Uhr ein Friedensgebet, um 18 Uhr ein Abendgebet, um 22 Uhr ein Nachtgebet. Um 21 Uhr findet eine halbstündige kleine, aber feine Nachtmusik statt. Und oft gibt es um 19 Uhr noch eine Lesung, Kabarett oder ein Konzert. Alle Infos unter gaia-os.de

Kraftraum Matthäus

Zur Stille kommen und Kraft schöpfen in der Kirche

An jedem Dienstag, Mittwoch und Donnerstag im September öffnet sich um 7:30 Uhr die Tür der Matthäuskirche an der Moorlandstraße.

Nach dem Ankommen kann man dann von 7:40 Uhr bis zum Glockenläuten um 8 Uhr in Stille auf Stühlen oder Kissen (letztere bitte selbst mitbringen) sitzen. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Für eine entspannte Geborgenheit in der Stille wird die Tür um 7:40 Uhr geschlossen. Deshalb bitte um 7:30 Uhr ankommen.

Young Hearts

Filmmomente fürs Leben mit Pierre Stutz

Dienstag, 9. September um 19 Uhr in der Lagerhalle (Rolandsmauer 26)

Das erste Mal verliebt – wie wunderbar und manchmal auch verwirrend! Der 14-jährige Alexander zieht aus Brüssel in ein kleines belgisches Dorf, in dem er in der Schule Elias kennenlernt. Die beiden verlieben sich und erleben unbeschwerte Sommertage. Elias verstrickt sich jedoch aus Angst vor den Reaktionen seiner Familie und seines Umfelds in ein Netz von Lügen. Dank der Unterstützung seines Großvaters gelingt es ihm, immer mehr geradezustehen für sein Leben, für die Liebe.

Leichtfüßig und tiefsinnig entfaltet Anthony Schatteman in seinem preisgekrönten Erstlingsfilm ein Plädoyer für ein respektvolles Miteinander, in dem in einer bunten Vielfalt das Verbindende entdeckt wird. Die beiden jungen Laiendarsteller sind ein Glücksfall für diesen berührenden Spielfilm. In ihrer Geschichte lässt sich ein zentrales Lebensthema entdecken, das Jung und Alt betrifft: Zu seinem Sosein zu stehen und weniger abhängig von der Meinung der anderen zu sein.

Pierre Stutz zeigt nach diesem Film in seinem 5-Minuten-Impuls auf, wie wir eine Kultur der Zärtlichkeit entfalten können, in der wir einander zur Zivilcourage bestärken. Mitmenschlichkeit und Toleranz sind nicht verhandelbar!

Geburtstagscafé für alle Menschen ab 75, die im August geboren sind

Mittwoch, 10. September um 15:30 Uhr im Johannes-Prassek-Haus

Infotreffen der Polen-Reisenden

Mittwoch, 10. September um 20 Uhr in Heilig Geist

50 Jahre Kita St. Antonius in Haste

Unsere Kita wird 50! Wir gratulieren ganz herzlich und laden ein zum Festgottesdienst am Samstag, 13. September um 10 Uhr in Christus König.

Antijüdisches im Christentum

Ein Erkundungsgang zu Kirchen in Osnabrück

Antisemitisches Denken, Reden und Handeln gehören zum Erbe des Christentums und des Islams. Schon die älteste Schrift des Neuen Testaments wirft den Juden vor, den Herrn Jesus getötet zu haben (1 Thess 2,14f.).

Nach der Schoa bestimmten die katholische Kirche und evangelische Kirchen zwar ihr Verhältnis zum Judentum neu, aber das »vergiftete Erbe« (Julius Schoeps) ist in den Kirchen weiterhin sichtbar. Auch in Osnabrück bezeugen Kunstwerke in und an Kirchen die Jahrhunderte lange abwertende Sicht der christlichen Kirchen auf das Judentum. Da religiös begründeter Antisemitismus immer noch wirksam ist und sich aus ihm weitere Formen bis heute entwickelt haben, ist die Auseinandersetzung mit diesem »vergifteten Erbe« noch sinnvoll, ja sogar notwendig.

Die Erkundung unter der Leitung von Dr. Winfried Verburg lädt ein, diese Zeugnisse als antijüdisch wahrzunehmen und sie im Kontext sowohl des religiösen Denkens ihrer Entstehungszeit als auch der theologischen Positionen der Kirchen heute zu sehen.

Der Rundgang am Mittwoch, 17. September startet um 15:30 Uhr an der Kirche St. Johann. Unser Weg führt an der Katharinenkirche und der Kirche St. Marien entlang bis zum Diözesanmuseum am Dom. Dort endet um ca. 17:30 Uhr die Veranstaltung. Anschließend bietet sich die Möglichkeit zum Austausch bei einem Getränk im Holling (Hasestraße 53). Die Teilnahme an der Erkundung ist kostenlos.

Anmeldungen bitte bis zum 12. September im pax christi-Büro per Telefon (0541 21775) oder per E-Mail (os-hh@paxchristi.de). Bitte geben Sie dabei an, ob Sie am Austausch im Holling teilnehmen werden.

Hilfe beim Abschiednehmen

Letzte-Hilfe-Kurs

Wenn Angehörige oder Freunde schwer erkranken und sterben, macht das viele Menschen hilflos: Sie wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen, wie sie helfen können. In »Letzte-Hilfe-Kursen« lernen Interessierte, wie sie Betroffenen am Ende ihres Lebens beistehen können.

Ein wichtiger Teil des Kurses dient der praktischen Hilfestellung. Dazu gehört auch, die Symptome zu erkennen und richtig zu deuten: Wie zum Beispiel erkenne ich Durst? Oder wie kann ich jemandem helfen, dem es nicht mehr möglich ist, selbstständig zu trinken?

Die Kursleitung bespricht mit den Teilnehmenden, wie körperliche Nähe helfen kann, Schmerzen zu lindern und wie der Abschied gestaltet werden kann. Im letzten Teil des Kurses geht es um die Situation, wenn der Tod eingetreten ist. Wann muss etwa ein Arzt oder eine Ärztin gerufen werden? An wen wende ich mich in solchen Fällen?

Der Kurs findet statt am Freitag, 19. September von 14 bis 19 Uhr im Johannes-Prassek-Haus. Er wird geleitet von Silke Hülsmann und Karin Heuter. Beide sind zertifizierte Kursleiterinnen von Letzte-Hilfe-Kursen. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

Gisela Schmiegelt

Kuchenspenden für die Groschenkirmes gesucht

Wir suchen noch Kuchenspenden! Egal ob Obstkuchen, Torte oder Topfkuchen – alles ist erwünscht. Die Kuchen können am Sonntag, 21. September bis 13 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist abgeben werden. Fragen beantwortet gerne Felix Weghorst (Telefon 0179 1056608).

Verstorben sind

Jürgen Pukall (84 J.), Klara Spreckelmeyer (87 J.)

Gottesdienste

23. Sonntag im Jahreskreis

Sa, 06.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus
So, 07.09.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König
	11:00 Uhr	Familienmesse in Heilig Geist
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für die Renovierung unserer Gebäude</i>
Di, 09.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 10.09.	10:00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Franziskus
Do, 11.09.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Christus König
Sa, 13.09.	10:00 Uhr	Jubiläumsgottesdienst der Kita in Christus König

Kreuzerhöhung

Sa, 13.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus Sechswochengedächtnis + Ursula Schwegmann
So, 14.09.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König
	11:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist Sechswochengedächtnis + Margaretha Lanver
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für die Öffentlichkeitsarbeit im Bistum</i>

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärinnen Monika Ruschmeier und Ursula Heidemann • 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de
Öffnungszeit: Di 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de
Öffnungszeit: Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel • 0541 962935-11
Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt • 0541 962935-15
Pastoralreferentin Karin Gösmann • 0171 5106128
Diakon Hans Ulrich Schmiegelt • 0173 3425333
Seniorenzentrum • Bassumer Str. 36 • 0541 33880600
Kita Heilig Geist • Lerchenstraße 95 • 0541 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber • 0541 962935-13
Gem.ref. Hildegard Vielhaber-Schulte • 0176 63026242
Sozialpädagogin Kerstin Kerperin • 0160 94647573
Domkapitular em. Reinhard Molitor • 05407 8039123
Kita St. Antonius • Bramstraße 101 • 0541 61815
Kita St. Franziskus • Bassumer Straße 34a • 0541 15520
